



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 12. bis 13.11.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der **Bitterfeld**-Wolfener Mittelstraße kam es am 13.11.2024 gegen 7.30 Uhr im Bereich der Außenspiegel zu einer seitlichen Kollision zwischen einem Transporter einer 43-Jährigen, die in Richtung Bismarckstraße unterwegs war und einem am rechten Fahrbahnrand abgeparkten LKW. Der Gesamtschaden bemisst sich auf rund 300 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Eine 20-Jährige befuhr mit ihrem PKW Hyundai am 13.11.2024 gegen 7 Uhr in **Bitterfeld**-Wolfen die Dürener Straße in Richtung Zörbiger Straße. An der Einmündung Mittelstraße beabsichtigte sie nach links in diese abzubiegen. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem sich im Gegenverkehr befindlichen PKW VW einer 55 Jahre alten Frau. Die Schadenssumme an ihrem Fahrzeug wurde auf etwa 5.000 Euro geschätzt. Der Sachschaden am Hyundai liegt bei ungefähren 3.000 Euro.

Unfallflucht

Zeugen hatten beobachtet, dass ein unbekannter Mazdafahrer am 12.11.2024 gegen 17.45 Uhr beim Ausfahren aus einer Stellfläche eines Supermarktparkplatzes in der Langenfelder Straße in **Köthen** gegen einen in unmittelbarer Nähe abgestellten PKW BMW stieß. Anstatt an der Unfallstelle zu verbleiben, verließ er diese unerlaubt. Am BMW entstand Sachschaden in Höhe von circa 250 Euro. Die Beamten konnten wenig später den Nutzer des Mazda ermitteln. Die Schadenssumme an seinem Fahrzeug wurde ebenfalls mit etwa 250 Euro angegeben. Er muss sich nun wegen Unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten.

Geschwindigkeitskontrolle

In **Köthen** führte die Polizei in den Nachmittagsstunden des 12.11.2024 eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. So wurden im Zeitraum von 15 bis 16 Uhr in der Maxim-Gorki-Straße fünf Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 97 km/h bei erlaubten 30 km/h.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Unbekannte verschafften sich zwischen 17.30 und 20.30 Uhr des 12.11.2024 über eine zuvor aufgebrochene Tür eines Einfamilienhauses in der Straße „Vordamm“ im Zerbster Ortsteil **Lindau** Zugang zu den Innenräumen. Hier wurden sämtliche Räume betreten und mehrere Schränke und Behältnisse nach Verwertbarem durchsucht. Ersten Erkenntnissen zu Folge wurde jedoch nichts entwendet. Der Sachschaden an der Tür beläuft sich auf annähernd 500 Euro.

Mann belästigt Passanten

Die Polizei wurde am 11.11.2024 gegen 14 Uhr in die **Köthener** Wallstraße gerufen. Dort soll ein Mann Passanten belästigt und bedroht haben. Vor Ort bestätigte sich die geschilderte Sachlage. Während der polizeilichen Maßnahmen versuchte die betreffende Person zu flüchteten und sich diesen zu widersetzen. Der Mann wurde durch Rettungskräfte anschließend in ein Fachkrankenhaus verbracht. Gegen den 18-jährigen wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Datenklau im Netz

Betrüger hatten es am 10.11.2024 auf eine 51 Jahre alte Frau aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** abgesehen. Mit ihren sich unerlaubt verschafften Daten hatten sie sich unter anderem Zugang zu einem Streamingdienst und einem Telekommunikationsdienstleister erschlichen. Zudem erhielt die Geschädigte eine Mail von ihrem eigenen Account, in der der Absender 500 US Dollar von ihr forderte. Sollte sie die Summe nicht zahlen, wurde mit der Veröffentlichung persönlicher Bildaufnahmen gedroht. Die Frau kam der Forderung nicht nach. Sie wandte sich an die Polizei und erstattete am 12.11.2024 Strafanzeige. Ein finanzieller Schaden ist ihr bislang nicht entstanden. Das Ausspähen von Daten wird von Kriminellen genutzt, um sich zu bereichern und den Opfern großen Schaden zuzufügen. Täter verwenden erspähte Daten, um im Internet zum Beispiel auf Rechnung ihrer Opfer Bestellungen zu tätigen. Daher rät die Polizei die eigenen Daten präventiv zu schützen. So sollte jeder im Internet angelegte Account mit unterschiedlichen sicheren Passwörtern versehen werden. Auch ist ein aktueller Virenschutz auf dem PC, Notebook oder Smartphone unabdingbar.

Einbruchsdiebstahl

Zwischen dem 26.10. und 13.11.2024 drückten Einbrecher mehrere Türen einzelner Kellerabteile eines Mehrfamilienhauses in der Schreiberstraße in **Bitterfeld-Wolfen** auf. Abgesehen hatten es die Diebe auf ein rotes Mountainbike und Kleinwerkzeuge im Gesamtwert von ungefähr 700 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de